Axt

Äxte sind in verschiedenen Formen als Werkzeuge in Gebrauch. So mancher verteidigt sich also mit einer Holzfälleraxt. Meistens kämpft man aber mit Kriegsbeilen, die leichter und dafür langstieliger sind. Es gibt verschiedene Axtblattformen in verschiedenen Größen. **Aber alle Äxte sind einblättrig!**

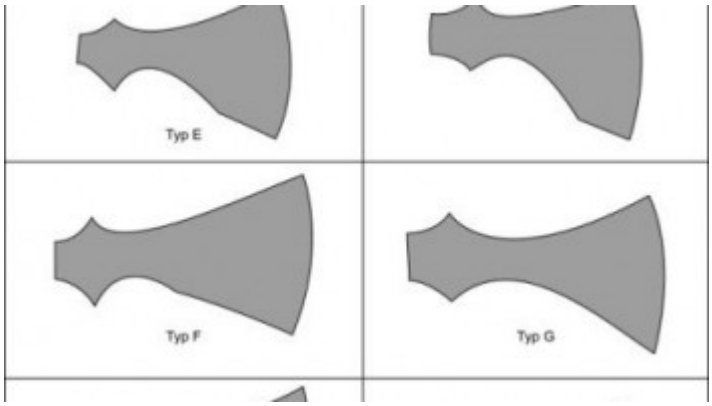
Die **Daneaxt** hingegen hat ein größeres Axtblatt (auch hier ausschließlich einseitig), als die Einhandaxt, das mit einem langen Stiel versehen wird. Daneäxte passen sehr gut zu einem **Huskarl oder erfahrenen Krieger**. Sie wurden im Kampf aus zweiter Reihe geführt und sie dienten vorrangig dazu, den Schildwall des Gegners aufzureißen, damit die Speerträger offene Angriffsflächen hatten. Natürlich eigneten sich die mächtigen Äxte auch dazu, Schilde zu zerschlagen und Knochen zu brechen.

Bitte wähle ein Axtblatt in einer relativ realistischen Größe, also keine Schneidenbreite jenseits der 10-15cm bei einer Einhandaxt. Realistisch wäre etwas um ca. 6cm (was jedoch nur bedingt umsetzbar ist, ohne größere Kosten zu verursachen).

Zweihand-/Daneäxte haben eine Klingenbreite von mind. 20cm-45cm. Ihr Schaft reicht laut Bilddarstellungen (Teppich von Bayeux) vom Boden aus, bis zur Hüfte, oder der Schulter (ca 110-180cm), kann aber auch etwas länger sein.

In der Axtkopf-Typologie nach Petersen kannst Du Dich noch genauer informieren.

Hier ein Beispiel für eine Einhand- und eine Daneaxt:


Typ E
Typ F
Typ G